

BM Balance-Kurzübersicht zu den Inkontinenzformen

Belastungsinkontinenz

- ohne Drang
- Tröpfeln
- u.U. Verlust ohne es zu merken
- „nur“ bei Bewegung
- im Liegen besser als im Sitzen
- im Sitzen besser als im Stand
- im Stand besser als in Bewegung
- vom intraabdominalen Druck oder der Hüfte abhängig
- bei Ermüdung schlechter z.B. abends (nur bei primärer Insuffizienz)
- Alkoholentspannung verstärkt die Symptome

Überaktive Blase

(Synonym: Dranginkontinenz)

- Immer mit Drang (auch ein paar Tröpfchen)
- u.U. viel Verlust
- plötzlich
- keine richtige Füllung
- Frequenz? tags? nachts?
- Empfindlich auf Reizgetränke, Fließgeräusche, Kälte, optische /mentale Reize (WC-Schild, vor der Wohnungstür)
- Anspannungssituation

Überlaufblase

- Frequenz geringer
- Verlust tröpfchenweise (manchmal unbemerkt)
- Restharn
- nach Miktion oft keine Erleichterung

- nach der Blasenentleerung oft keine Erleichterung --> ähnliche Probleme auch bei großer

Zystozelle

- Brennen bzw. Schmerzen bei der Miktion
- Reizblase?

Blasentzündung?

- nachts und nach längerem Liegen besser